



Umweltbildung

**Wissen rettet  
den Planeten**

Die Bremer  
Stadtreinigung

# Unsere Mission

## Früh übt sich!

Die Bremer Stadtreinigung (DBS) sieht sich in der Verantwortung für nachhaltigen und umweltschonenden Umgang mit Ressourcen. Abfälle werden sortiert, Wertstoffe entnommen und weiterverwendet oder recycelt.

Der beste Abfall ist kein Abfall. Ist das zu schaffen? DBS sucht stets Wege, Abfall zu reduzieren, z. B. durch Repair Cafés oder Gebrauchtmöbel-Börsen.

Wir wollen den Menschen – insbesondere Kindern und Jugendlichen – ein Verantwortungsbewusstsein für ihre Umwelt vermitteln. Denn jede\*r Einzelne hat Einfluss auf die Zukunft und ist deshalb wichtig!

Wir laden Sie ein, unsere Angebote zu nutzen, die wir auf den folgenden Seiten näher beschreiben. Für Bremer\*innen sind diese kostenlos, weil sie bereits über die Abfallgebühr mitfinanziert sind.

### Info

**Kontakt und Buchung:** Siehe Rückseite.



# Lernkoffer

## Für Kinder von 3 bis 10 Jahren

### Wir bringen das Thema Abfall in Ihre Kindertagesstätte oder Grundschule:

Unser Lernkoffer beinhaltet viel Material, das zum Entdecken, Ausprobieren, Basteln, (Vor-)Lesen und Spielen einlädt. Dazu gibt es eine Anleitung für die Betreuenden, um unmittelbar und spielerisch in das Thema einsteigen zu können.

#### Der Koffer enthält:

- Handpuppe (Eichhörnchen)
- Sach- und (Vor-)Lesebücher
- Bastelheft
- Stickerbuch
- Lernfilm
- Puzzle und Spiele (variierend nach Altersstufe)
- Mini-Mülltonnen und Sortierplakat

#### Info

- Ausleihdauer: 2–4 Wochen
- Das Pfandgeld von 50 € zahlen wir bei Rückgabe wieder aus.
- Der Koffer muss persönlich abgeholt und zurückgebracht werden.



# Tour Global

## Ab Klasse 5

Wir laden Schüler\*innen ab der 5. Klasse sowie interessierte Erwachsenengruppen ein, sich auf eine aktive und spannende Spurensuche zum Thema nachhaltiger Konsum zu begeben.

In der interaktiven Ausstellung Tour Global beleuchten wir unterschiedliche Aspekte des Produktlebenszyklus von der Herstellung über den Gebrauch bis zur Entsorgung. Die Besucher\*innen erleben in den Modulen „Textilien“ und „Unterhaltungselektronik“ am Beispiel von Jeans, T-Shirt und Computer, wie sich das eigene Konsumverhalten auswirkt.

Die Beispielprodukte knüpfen an die Lebenswelt von Jugendlichen an und sind deshalb besonders anschaulich für Schüler\*innen. Dabei machen ihnen Konzepte wie ökologischer Rucksack und Fußabdruck die Ökobilanz der Produkte deutlich. Gleichzeitig werden die Schüler\*innen selbst aktiv. Sie bauen Computer auseinander, erspielen Handlungsalternativen und messen Transportwege.



Die Schüler\*innen arbeiten in Halbklassen in jeweils einem Modul und tauschen nach einer Pause. Je nach Schulstufe werden die Anforderungen variiert.

## Auszeichnungen

- Von der **Deutschen UNESCO-Kommission** als „herausragende Bildungsinitiative“ gelobt, „die Kindern und Erwachsenen auf vorbildliche Weise nachhaltiges Denken und Handeln vermittelt“ (2011/2012 und 2014).
- Vom **Verband kommunale Abfallwirtschaft und Stadtreinigung** (VKS e.V.) ausgezeichnet im Bereich „kreative, innovative und bürgerfreundliche Projekte und Dienstleistungen von kommunalen Betrieben mit positiver Wirkung auf Ökologie, Ökonomie oder Gesellschaft in der Region“ (Creativ Preis 2012).



### Info

Dienstags: 09:00–13:00 Uhr

Kontakt und Buchung: Siehe Rückseite.

Auch für Erwachsene!

## Umweltfreundliche und gesunde Schule

### Was können wir zum Schutz der Umwelt tun?

200 Millionen Schulhefte werden jährlich in Deutschland verkauft. Es hilft also viel, wenn sie aus Recycling- und Umweltschutzpapier sind. Warum? Sie bestehen aus 100 % Altpapier. So werden Waldbestände geschont und die Herstellung benötigt weniger Energie und Wasser. **Wir sollten beim Kauf also alle auf ein Umweltsiegel achten.**



## Frühstück

Um Müll zu vermeiden, sollte jede\*r eine eigene Brotdose und eine wiederbefüllbare Trinkflasche nutzen. Papiertüten sind zwar besser als Alufolie, werden aber auch schon nach einmaliger Benutzung zu Müll. Deshalb das Brötchen vom Bäcker lieber direkt in die eigene Brotdose packen lassen oder ein Bienenwachstuch nutzen.

## Schulsachen

Alles, was für den Unterricht benötigt wird, sollte möglichst langlebig sein – zum Beispiel Lineale aus Holz und nachfüllbare Stifte. Es sollten auch keine schädlichen Stoffe enthalten sein: Es gibt Kleber auf Wasserbasis statt mit Lösungsmittel und Stifte ohne Lackanteil. Denn Lack kann giftige Schwermetalle enthalten. Auch das Radiergummi gibt es aus 100 % Naturkautschuk – also ohne gefährliche Stoffe wie PVC und chemische Weichmacher.

## Info

Für Bremer\*innen sind diese Angebote kostenlos, weil sie über die Abfallgebühr mitfinanziert sind.

## Die Bremer Stadtreinigung

Anstalt öffentlichen Rechts  
An der Reeperbahn 4  
28217 Bremen

## Kundenservice

**Telefon 0421 361-3611**

[info@dbs.bremen.de](mailto:info@dbs.bremen.de)

[die-bremer-stadtreinigung.de](http://die-bremer-stadtreinigung.de)

Die Bremer  
Stadtreinigung